

1. Öffentliche und konstituierende Sitzung des Ausländer- und Integrationsbeirats am 17.09.2020, 17:30 Uhr in der Heinrich-Lades-Halle

Der Oberbürgermeister Dr. Janik begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Er stellt fest, dass die Mitglieder des Beirats unter Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß geladen wurden und fragt nach Ergänzungs- oder Änderungswünschen. Die Tagesordnung wird angenommen. Dr. Janik stellt fest, dass der Beirat beschlussfähig ist. Anwesend sind 27 Personen, d.h. beschlussfähig mit 15 Personen.

Entschuldigt ist: Zuzanna Laubmann. Unentschuldigt ist Ruben Casillas Pacheco.

TOP 1 Konstituierung des Ausländer- und Integrationsbeirats (AIB)

OB Dr. Janik gratuliert allen Beiräten zur Wahl und ermuntert sie, mit wachen Sinnen an den Integrationsaufgaben mitzuwirken und der Stadt – ihren Politikern und der Verwaltung – entsprechende Rückmeldungen zu geben.

Im Hinblick auf die Ereignisse der letzten Legislaturperiode vertritt er die Ansicht, dass viele Aufgaben bei der Integration der Flüchtlinge in der Stadt gut gelungen seien, dass es aber immer und überall noch Möglichkeiten gibt, Dinge zu verbessern. Deshalb wünscht er sich auch vom neugewählten Beirat, dass er sich in konstruktiver Weise in die Entwicklungen in der Stadt einmischt. Dr. Janik spricht der ehemaligen Vorsitzenden Lütfiye Yaver stellvertretend für alle anderen, die ebenfalls nicht mehr im jetzigen Gremium vertreten sind, seinen Dank für die geleistete Arbeit der vergangenen sechs Jahre aus. Allen neu- und wiedergewählten Beiratsmitgliedern wünscht er viel Freude bei der Arbeit im Beirat.

TOP 2 Wahl des Vorstands und der Arbeitsgruppensprecher*innen

2.1 Wahl des/der Vorsitzenden und der/des 1. und 2. stellvertretenden Vorsitzenden

Herr Dr. Janik erläutert die Grundsätze der Wahl. Rechtsgrundlage für die Wahl sind § 6 und 7 der Satzung des Ausländer- und Integrationsbeirats. Die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen entscheidet. Bei Stimmgleichheit entscheidet das Los. Der Wahlvorstand wird aus OBM Herrn Dr. Janik, Frau Klein und Herrn Fichtner gebildet. Anzahl der Wahlberechtigten für die Wahl des Vorstandes: 27 Personen. Alle Wahlgänge werden einzeln und geheim mit Stimmzetteln durchgeführt.

Der OB bittet um Vorschläge für das Amt der/ des Vorsitzenden. Vorgeschlagen werden Salvatore Telami, Luis Sarmiento Monsalve, Getachew Ayano, Tareq Adawi, Rustam Zamanov, Dr. Bilkiss Atchia-Emmerich und Khadouja Batnini. Die vorgeschlagenen Mitglieder stellen sich persönlich vor.

Der OB bittet die Beiräte um ihre Wahl der/des Vorsitzenden und verkündet anschließend das Ergebnis:

Luis Sarmiento Monsalve: 8 Stimmen, Dr. Bilkiss Atchia-Emmerich: 4 Stimmen, Salvatore Telami: 3 Stimmen, Getachew Ayano: 3 Stimmen, Tareq Adawi: 3 Stimmen, Rustam Zamanov: 3 Stimmen, Khadouja Batnini: 2 Stimmen. Eine Stimme ist ungültig.

Herr **Luis Sarmiento Monsalve** nimmt das Amt des **Vorsitzenden** an.

Der OB bittet um die Meldung von Vorschlägen für das Amt der/des 1. stellvertretenden Vorsitzenden. Folgende Kandidaten werden vorgeschlagen: Tarek Adawi, Sonja Esfahani, Lilit Harutyunyan, Dr. Bilkiss Atchia-Emmerich, Rustam Zamanov, Khadouja Batnini, Luigi Melcore und Rami Boukhachem. Der OB bittet die genannten Kandidaten um ihre Vorstellung und um die anschließende Abstimmung. Er verkündet das Ergebnis:

Rami Boukhachem: 6 Stimmen, Sonja Esfahani: 4 Stimmen, Rustam Zamanov: 3 Stimmen, Dr. Bilkiss Atchia-Emmerich: 3 Stimmen, Khadouja Batnini: 2 Stimmen, Luigi Melcore: 2 Stimmen, Lilit Harutyunyan: 2 Stimmen. 1 Stimme ist ungültig. Herr **Rami Boukhachem** nimmt das Amt des **ersten stellvertretenden (stv.) Vorsitzenden** an.

Der OB bittet um Meldung von Vorschlägen für das Amt der/des 2. stellvertretenden Vorsitzenden. Folgende Kandidaten werden vorgeschlagen: Asha Ramesh, Dr. Bilkiss Atchia-Emmerich, Rustam Zamanov, Khadouja Batnini, Tareq Adawi, Lilit Harutyunyan, Luigi Melcore, Sonja Esfahani, Liliana Christl, Novka Bozovic. Er verkündet das Ergebnis:

Sonja Esfahani: 6 Stimmen, Dr. Bilkiss Atchia-Emmerich: 3 Stimmen, Khadouja Batnini: 3 Stimmen, Luigi Melcore: 3 Stimmen, Asha Ramesh: 2 Stimmen, 2 Stimmen, Rustam Zamanov: 2 Stimmen, Tareq Adawi: 2 Stimmen, Lilit Harutyunyan: 2 Stimmen, Liliana Christl: 2 Stimmen, Novka Bozovic: 2 Stimmen.

Frau **Sonja Esfahani** nimmt das Amt als **zweite stv. Vorsitzende** an.

2.2 Bildung der Arbeitsgruppen und Wahl der Sprecher*innen

Frau Klein bittet um Handzeichen der Mitglieder der Arbeitsgruppe Politik und um Vorschläge für das Amt der Sprecher*in und der Stellvertretung sowie um Abstimmung. Wahlberechtigt sind die zwölf Mitglieder der Arbeitsgruppe Politik. Folgende Personen werden vorgeschlagen: Rustam Zamanov, Tarek Adawi, Getachem Ayano und Dr. Bilkiss Atchia-Emmerich.

Frau Klein verkündet das Ergebnis: Dr. Bilkiss Atchia-Emmerich: 4 Stimmen, Rustam Zamanov: 3 Stimmen, Getachem Ayano: 3 Stimmen und Tarek Adawi: 2 Stimmen. Frau Dr. **Bilkiss Atchia-Emmerich** nimmt die Wahl als **Sprecherin der Arbeitsgruppe Politik** an.

Frau Klein bittet um Abstimmung der Mitglieder der Arbeitsgruppe Politik für die Position der Stellvertretung der Sprecherin der Arbeitsgruppe. Frau Klein verkündet das Ergebnis: Rustam Zamanov: 4 Stimmen, Tarek Adawi: 3 Stimmen, Getachew Ayano: 4 Stimmen. Ein Stimmzettel war leer. Zwischen Herrn Zamanov und Herrn Ayano entscheidet das Los. Herr **Getachew Ayano** nimmt das Amt des **stv. Sprechers der Arbeitsgruppe Politik** an.

Frau Klein bittet um Handzeichen der Mitglieder der Arbeitsgruppe **Bildung und Arbeit** und um Vorschläge für das Amt der Sprecher*in und der Stellvertretung sowie um Abstimmung der 13 anwesenden Mitglieder der Arbeitsgruppe Bildung und Arbeit. Folgende Personen werden vorgeschlagen: Khadouja Batnini, Lilit Harutyunyan, Liz Nicholson und Qiong Gu.

Frau Klein bittet Frau Nicholson und Frau Gu um ihre Vorstellung. Sie bittet um Abstimmung für das Amt der Sprecherin der Arbeitsgruppe Bildung und Arbeit und verkündet das Ergebnis: Khadouja Batnini: 4 Stimmen, Lilit Harutyunyan: 2 Stimmen, Liz Nicholson: 3 Stimmen, Qiong Gu: 4 Stimmen. Das Los entscheidet für Frau **Qiong Gu**, die das Amt als **Sprecherin der Arbeitsgruppe Bildung und Arbeit** annimmt.

Frau Klein bittet um Abstimmung für die Position der Stellvertreterin der Sprecherin Bildung und Arbeit. Sie verkündet das Ergebnis: Khadouja Batnini: 6 Stimmen, Lilit Harutyunyan: 4 Stimmen, Liz Nicholson: 3 Stimmen. Frau **Khadouja Batnini** nimmt das Amt der **stv. Sprecherin der Arbeitsgruppe Bildung und Arbeit** an.

Frau Klein bittet um Handzeichen der Mitglieder der Arbeitsgruppe **Kultur und Soziales** und um Vorschläge für das Amt der Sprecher*in und der Stellvertretung. Folgende Personen werden vorgeschlagen: Karl-Walter Skerjanz, Liliana Christl, Asha Ramesh und Lilit Harutyunyan. Frau Klein bittet Herrn Skerjanz um seine Vorstellung. Frau Klein bittet um

Abstimmung der 13 anwesenden Mitglieder der Arbeitsgruppe. Sie verkündet das Ergebnis: Karl-Walter Skarjanz: 2 Stimmen, Liliana Christl: 5 Stimmen, Asha Ramesh: 3 Stimmen, Lilit Harutyunyan: 3 Stimmen. Frau **Liliana Christl** nimmt das Amt der **Sprecherin der Arbeitsgruppe Kultur und Soziales** an.

Frau Klein bittet um Abstimmung für das Amt der Stellvertretung der Sprecherin der Arbeitsgruppe Kultur und Soziales. Sie verkündet das Ergebnis: Karl-Walter Skarjanz: 2 Stimmen, Asha Ramesh: 4 Stimmen, Lilit Harutyunyan: 7 Stimmen. Frau **Lilit Harutyunyan** nimmt das Amt der **stv. Sprecherin der Arbeitsgruppe Kultur und Soziales** an.

Frau Klein bittet um Handzeichen der Mitglieder der Arbeitsgruppe **Öffentlichkeitsarbeit** und um Vorschläge für das Amt der Sprecher*in und der Stellvertretung. Tareq Adawi und Frau Hummady werden vorgeschlagen. Frau Hummady stellt sich vor. Frau Klein bittet um Abstimmung und verkündet anschließend das Ergebnis: Frau Hummady: 4 Stimmen, Herr Adawi: 2 Stimmen. Frau **Sana Hummady** nimmt das Amt als **Sprecherin der Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit** an; Herr **Tareq Adawi** nimmt das Amt als **stv. Sprechers** an.

Silvia Klein gratuliert den gewählten Vorsitzenden und Sprecherinnen und deren Stellvertreter*innen. Silvia Klein übergibt die Sitzungsleitung an die neuen Vorsitzenden.

TOP 3 Seminar für das neue Gremium im November

Der Vorsitzende Herr Sarmiento bittet Herrn Fichtner aus der Geschäftsstelle um eine kurze Vorstellung des geplanten Seminars. Herr Fichtner erläutert die Beschlussvorlage. Herr Sarmiento bittet um Abstimmung. Diese wird **einstimmig** angenommen.

TOP 4 Vorstellung des Büros für Chancengleichheit und Vielfalt und der Koordinationsstelle Integration

Herr Sarmiento begrüßt Frau Klein in Ihrer Funktion als Sachgebietsleiterin des Büros für Chancengleichheit und Vielfalt. Frau Klein stellt das Sachgebiet vor, welches 2015 gegründet wurde. Im Sachgebiet wurden die verschiedenen Vielfaltsthemen (Integration, Geschlechtergerechtigkeit, Antidiskriminierung, Inklusion von Menschen mit Behinderung, Diversity Management) zusammengefasst. Das Büro versucht, Diskriminierungen entgegenzuwirken. Weiterhin sind im Büro die Deutsch Offensive und das Sprachlernprogramm WILD angesiedelt, ebenso wie das Mentoringprogramm „die begleiter“ für Schüler*innen.

Frau Klein erläutert die Errungenschaften und Initiativen der Stadt Erlangen im Bereich Integration (siehe Präsentation anbei). 2007 entstand das Leitbild Integration in einem partizipativen Prozess. Basierend darauf wurden die Koordinationsstelle Integration, der Lenkungskreis Integration und Integrationskonferenz gegründet. Der Lenkungskreis Integration stellt ein wichtiges Bindeglied in die Verwaltung und Politik dar. Die nächste Integrationskonferenz ist für Januar/ Februar 2021 geplant. Aktuelle Entwicklungen im Bereich Integration werden im Integrationsmonitoring dargestellt. Dieses wurde kürzlich veröffentlicht. Jährlich im November findet eine Einbürgerungsfeier statt. Das Büro setzt sich weiterhin dafür ein, die Vielfalt der Stadtgesellschaft auch bei der Verwaltung widerzuspiegeln. Positive Geschichten über Integrationsbeispiele sind in dem Buch „Wir sind Erlangen“ zu finden.

Frau Klein steht bei Fragen ebenso wie die Geschäftsstelle zur Verfügung und freut sich auf die Zusammenarbeit mit den Beiräten.

TOP 5 Religramme – Religionen in Erlangen

Herr Sarmiento bittet Frau Braun der Geschäftsstelle um eine kurze Vorstellung des Projekts „Religramme – Religionen in Erlangen“. Frau Braun erläutert die Beschlussvorlage. Die Ausstellung aus Niedersachsen soll gemeinsam mit dem Friedensweg der Religionen gezeigt werden. Begleitend dazu ist der Dreh eines Filmes mit Personen aus Erlangen geplant, die unterschiedlichen Religionen angehören.

Herr Sarmiento bittet um Abstimmung. Die Beschlussvorlage wird einstimmig angenommen.

TOP 6 Mitteilungen zur Kenntnis

Till Fichtner berichtet über aktuelle Informationen: Das Bündnis Seebrücke Erlangen veranstaltet am kommenden Montag, den 21.09.20 um 17:30 Uhr am Schlossplatz eine Kundgebung anlässlich der jüngsten Ereignisse in Moria in Griechenland.

Am 23.09.20 ab 16:00 Uhr im Ratssaal werden beim Sozialausschuss des Erlanger Stadtrats die früheren Beschlüsse des AIB „Verständliche Sprache bei städtischen Bescheiden“ und „Auflösung der Containerunterkünfte“ behandelt. Khadouja Batnini wird im Namen des Beirats an der Sitzung teilnehmen und anschließend im AIB berichten.

Till Fichtner berichtet über die Veranstaltungsreihe „Damals und heute – rechte Kontinuitäten in Erlangen“, die vom 02.10.20 bis zum 20.12.20 laufen wird (siehe Flyer anbei).


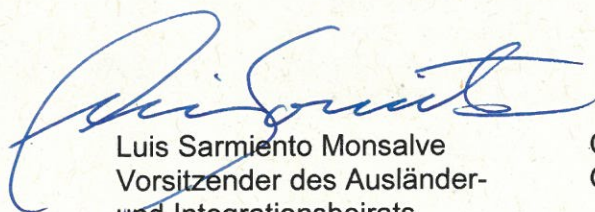
TOP 7 Anfragen, Anträge, Sonstiges

Frau Hummady berichtet von der Sitzung des Jugendparlaments, das gerne mit dem Beirat zusammenarbeiten wird. Sie berichtet darüber hinaus von vermehrten Polizeikontrollen, bei denen vermehrt ausländisch aussehende und farbige Schüler kontrolliert werden. Dabei würden unter anderem Gewalt angewendet. Herr Kreisel, Polizeiinspektor der Polizei Erlangen bekundet großes Interesse an einer Aufklärung und Zusammenarbeit.

Weiterhin wird über vermehrten Diebstahl bei bestimmten Bevölkerungsgruppen berichtet. Die Relevanz des Themas soll in kleinem Kreis geklärt werden.

Die nächste Sitzung findet am 27. Oktober im Ratssaal des Rathauses statt. Dabei werden die Delegierten des AIB für Sitzungen von Gremien und relevanten Arbeitsgruppen gewählt.

Herr Sarmiento schließt die Sitzung um 20:10 Uhr und dankt allen für die Teilnahme.



Luis Sarmiento Monsalve
Vorsitzender des Ausländer-
und Integrationsbeirats

Carolin Braun
Geschäftsführerin/ Protokoll